

Pressemitteilung Nr. R08/2022

21.4.2023

A 93 Regensburg – Holledau (A 9)

Fahrbahnerneuerung zwischen Regensburg-Süd und Dreieck Saalhaupt: Beginn der Hauptarbeiten ab 2. Mai 2023

- in Fahrtrichtung Regensburg nur ein Fahrstreifen und Einschränkungen am Dreieck Saalhaupt
- in Fahrtrichtung Holledau/München zwei Fahrstreifen und Einschränkungen
- Wenn möglich, bitte verschiebbare Fahrten zu Hauptverkehrszeiten vermeiden oder den ÖPNV nutzen

Anschlussstelle Regensburg-Kumpfmühl: Sperrung einzelner Zu- und Abfahrten vom 5. bis 7. Mai 2023 wegen Deckensanierung

Fahrbahnerneuerung zwischen Regensburg-Süd und Dreieck Saalhaupt: Beginn der Hauptarbeiten ab 2. Mai 2023

Am 2. Mai 2023 beginnen mit dem Aufbau der Verkehrsführung wie angekündigt die Hauptarbeiten zur grundhaften Fahrbahnerneuerung der A 93 zwischen der Anschlussstelle Regensburg-Süd und dem Dreieck Saalhaupt. Anschließend wird bis zum Jahresende die westliche Fahrbahn, die in Richtung Holledau/München führt, grundhaft erneuert. Für den Verkehr bleibt die A 93 währenddessen offen – sie ist jedoch spürbar eingeschränkt:

Ab 2. Mai 2023: Fahrtrichtung Regensburg – nur ein Fahrstreifen zwischen Dreieck Saalhaupt und Regensburg-Süd mit Einschränkungen am Dreieck Saalhaupt

Ab 2. Mai 2023 wird der Verkehr auf der A 93 in Fahrtrichtung Regensburg/Hof zwischen dem Dreieck Saalhaupt bis zur Anschlussstelle Regensburg-Süd erheblich eingeschränkt. Bis voraussichtlich Mitte Dezember 2023 steht in diesem Abschnitt für den Verkehr in Richtung Regensburg/Hof nur ein Fahrstreifen zur Verfügung.

In Richtung Regensburg/Hof ist daher vor dem Dreieck Saalhaupt mit erheblichem Rückstau zu rechnen. Um die Aufmerksamkeit der Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer zu erhöhen und damit Auffahrunfälle am Stauende zu vermeiden,

Geschäftsführung

Stephan Krenz (Vorsitzender)
Gunther Adler
Anne Rethmann

Aufsichtsratsvorsitz

Oliver Luksic

Sitz

Berlin
AG Charlottenburg
HRB 200131 B

Steuernummer

30/260/50246

Bankverbindung

Uni Credit Bank
IBAN
DE10 1002 0890 0028 7048 95
BICHYVEDEMM488

wird bereits ab der Anschlussstelle Abensberg eine mobile Stauwarnanlage errichtet, die vor Staugefahr bzw. Stau warnt – je nachdem, wie der Verkehr unmittelbar vor dem Spureinzug fließt. Zudem wird die Höchstgeschwindigkeit vor dem Spureinzug schrittweise auf 80 km/h reduziert.

Am Dreieck Saalhaupt wird es ab 2. Mai 2023 nicht möglich sein, von der B 15n direkt auf die A 93 in Richtung Regensburg zu fahren. So werden zusätzlicher Rückstau und Unfälle beim Einfädeln in den einstreifigen Bereich auf der A 93 in Richtung Regensburg verhindert. Die Umleitung wird über die A 93 in Richtung Holledau/München mit Umkehren an der Anschlussstelle Hausen eingerichtet.

Zwei verengte Fahrstreifen in Fahrtrichtung München mit Einschränkungen an der Tank&Rast-Anlage Pentling und an der Anschlussstelle Bad Abbach

Der Umbau der Verkehrsführung endet mit der Verlegung des Verkehrs in Fahrtrichtung Holledau/München in zwei verengten Fahrstreifen auf die Gegenfahrbahn. Ab diesem Moment ist in Fahrtrichtung Holledau/München die Zu- und Abfahrt zur Tank&Rast-Anlage Pentling aus baulichen Gründen gesperrt. Die Umleitung wird über die A 93 mit Umkehren an der Anschlussstelle Bad Abbach eingerichtet. An der Anschlussstelle Bad Abbach ist ab der Verkehrsumlegung die Auffahrt in Richtung Holledau/München nur mit einer Stopp-Stelle möglich. Daher wird die Höchstgeschwindigkeit im Bereich der Anschlussstelle Bad Abbach in Fahrtrichtung Holledau/München aus Sicherheitsgründen auf 60 km/h beschränkt – vor und hinter der Anschlussstelle Bad Abbach sind 80 km/h erlaubt.

Aus baulichen Gründen sind voraussichtlich vom 2. September 2023 bis zum 27. Oktober 2023 an der Anschlussstelle Bad Abbach die Zu- und Abfahrt in Fahrtrichtung Holledau/München und am Dreieck Saalhaupt die Überfahrten von und zur B 15n nicht möglich. Die Umleitungsrouten werden rechtzeitig veröffentlicht.

Alternativen für den regionalen Pkw-Verkehr

Die Autobahn Südbayern bittet die Nutzerinnen und Nutzer der A 93 mehr Zeit für ihre Fahrten einzuplanen und auch dann auf der Autobahn zu bleiben, wenn der Verkehr stockt oder sich staut. Das Umfahren der Engstelle führt zu mehr Verkehr, zu Stau und langen Fahrtzeiten auf anderen Straßen, die nicht für den Autobahnverkehr ausgelegt sind.

Insbesondere zu den Hauptverkehrszeiten sollten aufschiebbare Fahrten auf der A 93 vermieden werden.

Um für regionale Fahrten nicht mit dem Privat-Pkw die A 93 nutzen zu müssen, empfiehlt die Autobahn Südbayern, die Angebote von Bus und Bahn zu prüfen. Der Regensburger Verkehrsverbund (RVV) informiert über Bahn- und Bus-Angebote insbesondere für Berufspendlerinnen und Berufspendler aus der Region telefonisch unter 0941 / 20 49 55 55 sowie online unter www.rvv.de/a93

Projekthintergrund und weitere Informationen

Der Abschnitt der A 93 zwischen der Anschlussstelle Regensburg-Süd und dem Dreieck Saalhaupt ist rund 11 Kilometer lang und wurde im Jahr 1984 mit jeweils zwei

Fahrstreifen pro Fahrtrichtung für den Verkehr freigegeben. Nachdem an der Betonfahrbahn Schäden auftreten, die kontinuierlich Reparaturmaßnahmen erfordern, werden die beiden Betonfahrbahnen und die Entwässerungsanlagen im Mittelstreifen neu gebaut. Die Vorarbeiten dazu hatten im Jahr 2021 begonnen – die Hauptarbeiten sind für 2023 von Mai bis Dezember geplant sowie für die Jahre 2024 und 2025.

Eine Übersicht über die Verkehrsführung während der Hauptarbeiten und ein Fragen-Antworten-Katalog zum Erneuerungsprojekt wurden auf der Projektwebseite www.a93-fahrbahnerneuerung.de veröffentlicht.

Anschlussstelle Regensburg-Kumpfmühl: Sperrung einzelner Zu- und Abfahrten vom 5. bis 7. Mai 2023 wegen Deckensanierung

Ab 5. Mai 2023, ca. 19 Uhr bis 7. Mai 2023, ca. 16 Uhr sind an der Anschlussstelle Regensburg-Kumpfmühl die Zufahrt in Richtung Hof und die Ausfahrt in Richtung Hollerdau/München gesperrt. Grund hierfür sind notwendige Sanierungsarbeiten an den Fahrbahndecken der Zu- bzw. Abfahrtsstreifen.

Die Umleitung wird für beide gesperrte Bereiche über die A 93 in Richtung Hollerdau/München zum Autobahnkreuz Regensburg (Ausfahrt Richtung A 3-Passau) und von dort zurück auf die A 93 in Fahrtrichtung Hof ausgeschildert.

Hinweis zur Terminalsicherheit

Alle genannten Zeiten sind unverbindliche Zielvorgaben auf Basis des aktuellen Planungsstands. Änderungen oder Zeitanpassungen können sich jederzeit beispielsweise durch die Witterungsbedingungen oder durch andere Einflüsse Dritter ergeben.

Kontakt:

Die Autobahn GmbH des Bundes – Niederlassung Südbayern – Pressestelle
Tel: 089/54552-3308 | Mail: Presse.suedbayern@autobahn.de

Informationen zur aktuellen Verkehrslage auf den Autobahnen finden Sie im Internet unter www.bayerninfo.de